

SELBST- BESTIMMT LEBEN!

Frauenmärz 2025



www.berlin.de/gleichstellung-neukoelln
www.frauen-in-neukoelln.de

Die Neuköllner Gleichstellungsbeauftragte, das Netzwerk Frauen in Neukölln und 27 weitere Kooperationspartner*innen laden Sie herzlich zum „Neuköllner Frauenmärz“ zu über 50 Events ein.

“In Neukölln machen wir frauenpolitische Themen sichtbar, die manche nicht sehen wollen: endlich wurde das Gewalthilfegesetz im Bundestag beschlossen. Es sichert Frauen* den Rechtsanspruch auf Schutz und Beratung. Das ist gut und wird Leben retten. Jedoch muss noch viel getan werden, um Frauen* vor Gewalt zu schützen. Wir blicken in Neukölln hinter die Strukturen und setzen uns dafür ein, gesellschaftliche wie familiäre Hürden zu überwinden. Und wir empowern alle Frauen*, sich zu emanzipieren, ihren eigenen Weg zu gehen.“
Bezirksbürgermeister Martin Hikel



Frauenfilmreihe

Jeden Montag im März um 17 Uhr

Das Cineplex-Kino in den Neukölln-Arcaden unterstützt den Neuköllner Frauenmärz mit einer Frauenfilmreihe. Für Einrichtungen gibt es ab 8 Personen eine Ermäßigung. Auf Anfrage können Vorführungen für Schulklassen, Frauen*- und Mädchen*gruppen vereinbart werden; schulkino-neukoelln@cineplex.de.
**Inhaltsangaben: www.filmstarts.de*



03.03 | 17:00 Uhr | 7 € | FSK 6
Sieger sein | Drama/Familie, 119 Min.
Regisseurin: Soleen Yusef
*Mit ihrer kurdischen Familie aus Syrien geflüchtet, sitzt Mona nun als neue Schülerin in einer chaotischen Schule im Berliner Wedding. Monas größtes Problem: Sie spricht kaum Deutsch. Dafür hat sie einen Trumpf in der Hand: Sie kann fantastisch Fußball spielen. Bereits in ihrer Heimat hat sie mit ihren Brüdern auf den Straßen Fußball gespielt. Der Lehrer Che erkennt Monas Talent und nimmt sie in die Mädchenmannschaft auf und für das junge Mädchen heißt es nun vor allem: durchhalten. **Empfehlung der FBW-Jugend Filmjury als „besonders wertvoll“.**

10.03 | 17:00 Uhr | 7 € | FSK 12
Die Gleichung ihres Lebens
Komödie/Drama, 114 Min.
Regisseurin: Anna Novion
*Die Zukunft von Marguerite, einer brillanten Mathematikstudentin an der prestigeträchtigen Pariser École Normale Supérieure, scheint vorgezeichnet zu sein. Als einziges Mädchen in ihrem Jahrgang schließt sie ihre Dissertation ab, die sie dann nur noch vor einer Gruppe von Wissenschaftlern verteidigen muss. Doch die lassen sie ins offene Messer laufen, Marguerites Nerven gehen mit ihr durch. Die Folge: Ihr Doktorvater wendet sich von ihr ab und nimmt doch lieber einen jungen Mann unter seine Fittiche. Desillusioniert wirft Marguerite ihr Leben in der Wissenschaft über den Haufen und versucht einen Neuanfang in einer Welt abseits der Wissenschaft.

17.03 | 17:00 Uhr | 7 € | FSK 6
Für immer hier | Drama/Thriller, 135 Min.
Regisseur: Walter Salles
*Rubens und Eunice führen ein lebhaftes Familienleben mit ihren fünf Kindern. Ihr Zuhause ist ein offener Rückzugsort für Freunde und ein Ort der Geborgenheit in einem Land, das seit 1964 unter einer Militärdiktatur steht. Doch diese vermeintliche Sicherheit zerbricht, als die Familie unvermittelt Opfer staatlicher Willkür wird und Rubens spurlos verschwindet. Plötzlich reißt das Regime in das Zentrum ihres Lebens ein, und Eunice steht vor einer neuen Realität. Als Mutter und Ehefrau muss sie ungeahnte Kräfte mobilisieren, um ihre Familie zusammenzuhalten und sich in einer zunehmend feindlichen Umgebung zu behaupten.

24.03 | 17:00 Uhr | 7 € | FSK 12
Tatami, Thriller/Drama, 103 Min.
Regie: Zar Amir Ebrahimi, Guy Nattiv
*Die iranische Judoka Leila und ihre Trainerin Maryam reisen zur Judo-Weltmeisterschaft, um die erste iranische Goldmedaille mit nach Hause zu nehmen. Auf halbem Weg zum Wettkampf erhalten sie ein Ultimatum von der

Islamischen Republik, das Leila befiehlt, eine Verletzung vorzutäuschen und zu verlieren. Da ihre eigene Freiheit und die ihrer Familie auf dem Spiel steht, steht Leila vor einer unmöglichen Entscheidung.

31.03 | 17:00 Uhr | 7 € | FSK 12
Morgen ist auch noch ein Tag
Komödie/Drama, 118 Min.
Regisseurin: Paola Cortellesi
*Delia ist Ehefrau und Mutter. Das sind die Rollen, die sie in der zweiten Hälfte der 1940er-Jahre definieren. Und das ist ihr genug. In dieser merkwürdigen Zeit am Ende des Krieges erlebt sie mit ihrer Familie das Elend und den Aufschwung hautnah mit. Ivano arbeitet hart, um die Familie über Wasser halten zu können und lässt keine Gelegenheit aus, um das zu betonen. Respekt zeigt er nur gegenüber seinem Vater Sor Ottorino. Die einzige Abwechslung für Delia ist ihre Freundin Marisa, in der sie eine Vertraute gefunden hat, mit der sie Geheimnisse teilen kann. Als Delia eines Tages ein mysteriöser Brief erreicht, fasst sie den Mut, sich mehr für ihre Zukunft zu wünschen.

Fotoausstellung

Lesbische* Sichtbarkeit Berlin

1. bis 31. März
Helene-Nathan-Bibliothek
Während der Öffnungszeiten | Karl-Marx-Str. 66, in den Neukölln Arcaden, 12043 Berlin
„Die Fotokampagne Lesbische* Sichtbarkeit Berlin verweist auf die große Vielfalt lesbischen* Lebens. Die Porträts der Fotografin Anja Weber wollen sensibilisieren und empowern. In Verbindung mit Kurzbiografien machen die Bilder deutlich, dass es „die“ Lesbe* nicht gibt: Die porträtierten Berlinerinnen* haben unterschiedliche Hintergründe und Lebensweisen. Durch ihre Arbeit bzw. ihren Aktivismus tragen sie zudem zu mehr lesbischer* Sichtbarkeit bei, verändern Berlin dabei nachhaltig und hinterlassen unverzichtbare Spuren.“ **Informationen:** Tel.: 90239-4313, www.berlin.de/stadtbibliothek-neukoelln

Veranstaltungen

Mit über 50 spannenden Events wird ein vielseitiges Programm geboten. Besuchen Sie Lesungen, Workshops, Ausstellungen, gehen in die Stadtbibliothek, ins Museum, zum Schloss und Gutshof Britz, zum Heimathafen oder ins Kino zur Neuköllner Frauenfilmreihe im Cineplex...

Dienstag, 4. März

20:00 Uhr, Einlass 19:15 Uhr

Heimathafen Neukölln | Karl-Marx-Straße 141, 12043 Berlin | Kosten: 18,60 €

»Never not Changing. 25 erste Male« – Literatur LIVE Buchpremiere im Gespräch mit Lukas Alexander

Gazelle und Gialu nehmen uns mit auf ihre persönliche Reise ihrer ersten Male – und tun es schon wieder: Sie schreiben zum ersten Mal ein Buch. Sie teilen ihre intimsten Momente mit uns, erzählen von Bohren und Bärten, von Coming-Outs und Make-up, von Struggles und Geschlechterrollen. Kurzum: Über jene Momente, die sie zu den Menschen gemacht haben, die sie heute sind. Ein erstes Mal kann Überwindung kosten – aber das Gefühl, über sich hinauszuwachsen, elektrisiert. Charming, berührend, offen und ehrlich – der Weg ist das Ziel!

Informationen und Anmeldung: Tel.: 220136980, info@heimathafen-neukoelln.de, <https://heimathafen-neukoelln.de>

Mittwoch, 5. März

16:00 – 18:00 Uhr

Kostenlos | Mädchen*zentrum Szenenwechsel Donaustraße 88a, 12043 Berlin

Scream your heart out - Schrei- Workshop für MINTA+ und FLINTA+

Mit Andrzej Profus, Musiker*in, Coach für

"extreme Vocals" und Aktivist*in an der Schnittstelle von Stimme, Empowerment und sozialer Gerechtigkeit.

Was macht dich richtig wütend zur Zeit? Was macht dir Angst? Womit fühlst du dich alleine? In diesem Workshop geht es um unsere Gefühle, unserem Körper, unsere Stimme. Es geht darum gemeinsam laut zu sein und die Sachen, die uns bedrücken, rauszulassen.

Anmeldung: screamyourheartout@riseup.net, www.screamyourheartout.com

Mittwoch, 5. März

16:00 – 19:00 Uhr

FrauenComputerZentrumBerlin e.V. |

Cuvrystraße 1, 10997 Berlin |

Kosten: 550 €, erm. 300 €

Start-Workshop zur Fortbildung:
NEXT LEVEL PR – KI IN DER ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

13 Wochen interaktive Blended-Learning-Weiterbildung, begleitet von Dr. Karin Windt. 6 Stunden Zeitaufwand / Woche: In der berufsbegleitenden Online-Weiterbildung lernst du, Künstliche Intelligenz (KI) auf allen Ebenen der Öffentlichkeitsarbeit sinnvoll einzusetzen.

Informationen und Anmeldung: Tel.: 617970-0, info@fczb.de, www.fczb.de

Mittwoch, 5./12./19./26. März

17:30 – 18:30 Uhr

Kostenlos | Mädchen*zentrum Szenenwechsel Donaustraße 88a, 12043 Berlin

Selbstverteidigung und Selbstbehauptung Für Mädchen* und junge Frauen* zwischen 10 bis 27 Jahren.

Anmeldung: team@szenenwechsel-berlin.de, <https://www.szenenwechsel-berlin.de/>

Mittwoch, 5. März

18:00 Uhr

Kostenlos | Kiezbegegnung – Stadtteilzentrum Schillerpromenade | Warthestraße 73, 12051 Berlin

Stummfilm Vertonung:

Der Stummfilm *Die Frauen von Ryazan* von Olga Preobraschenskaja ist ein feministisches Meisterwerk aus dem Jahr 1927. Die Musikerin Veronika Otto hat den Film mit Cello, Stimme und Obertongesang neu vertont und 2024 im Rahmen des *Schönberger Musiksommers* uraufgeführt. Die Themen des Films sind hochaktuell: Er behandelt patriarchale Gewalt, Machtstreben und die daraus resultierenden Auswirkungen – bis hin zum Wahnsinn des Krieges, sowohl im privaten als auch im gesellschaftlichen Kontext. Veronika Otto wird ihre Live-Vertonung simultan zum Film aufführen.

Informationen: kiezbegegnung@interkular.de, www.kiezbegegnung.de

Donnerstag, 6. März

14:00 – 16:00 Uhr

Kostenlos | Frauenzentrum Affidamento | Richardplatz 28, 12055 Berlin

Nachmittag für Frauen aus der Nachbarschaft. Wir laden Frauen aus der Nachbarschaft herzlich ein, in entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen. Anmeldung: Tel.: 56824901, frauenzentrum@affidamento.de

Donnerstag, 6. März

15:00 – 18:00 Uhr

Kostenlos | Sozialdienst Katholischer Frauen e.V. - Anlauf- und Koordinierungsstelle für Alleinerziehende | Veranstaltungsort wird nach Anmeldung bekanntgegeben
Empowerment-Workshop für alleinerziehende Frauen aus Neukölln

Mit der Kraft des Storytellings die eigenen Stärken entdecken und das Selbstwertgefühl fördern – ein interaktiver Empowerment-Workshop für alleinerziehende Mütter mit der Transformations-Coachin Selma Sonja Gersberg. Mit Kinderbetreuung.

Anmeldung: Tel.: 477532657, alleinerziehend@skf-berlin.de

Donnerstag, 6./13./20./28. März

16:30 Uhr

Kostenlos | Frauentreffpunkt | Selchower Straße 11, 12049 Berlin

TEEN DATING VIOLENCE - Mädchen*gruppe

In deiner Beziehung wird:

- dein Standort überwacht?
- dein Handy kontrolliert?
- dir vorgegeben, was du anziehen sollst?
- dir vorgeschrieben, mit wem du Kontakt haben darfst?
- dein TikTok, Instagram, etc. überprüft?
- schlecht über deine Freund*innen und Familie geredet?
- extreme Eifersucht mit enormer Liebe begründet?
- oder du wirst zu sexuellen Handlungen oder unverhütetem Sex überredet?

Du kannst auch anonym bleiben!

Anmeldung: Tel.: 6222260, frauentreffpunkt@skf-berlin.de

Donnerstag, 6. März

18:00 Uhr

Kostenlos | Helene-Nathan-Bibliothek | Karl-Marx-Str. 66, 12043 Berlin

Frauen in abenteuerlichen Berufen

Frau Dr. Ariadne Blumenthal ist Archäologin und wird von ihrem Beruf sprechen und Exponate aus dem Pergamon-Museum näher erläutern. Informationen: Tel.: 90239-4313, info@stadtbibliothek-neukoelln.de, www.berlin.de/stadtbibliothek-neukoelln

Donnerstag, 6. März

20:00 Uhr, Einlass 19.15 Uhr

Heimathafen Neukölln | Karl-Marx-Straße
141, 12043 Berlin | Kosten: 16,40 €

»GOOD GIRL« -

Literatur LIVE Buchpremiere

»Good Girl« von Aria Aber ist ein ekstatisch wummerndes Loblied auf die verlorenen Intimitäten der Jugend. Ein virtuoser Debütroman und das erschütternde Porträt einer jungen Künstlerin, die in einen Strudel von Sex, Drogen, Gewalt, aufbrechender Freundschaft, sich verlierender Familie und Trauer gerissen wird.

Informationen und Anmeldung: Tel.:

220136980, info@heimathafen-neukoelln.de,

<https://heimathafen-neukoelln.de>

Equal-Pay-Day

am 7. März

Zum vierten Jahr in Folge beträgt der Gender Pay Gap 18 Prozent. Nach dem Motto „Weil es sich lohnt - Entgelttransparenz jetzt!“ rückt die diesjährige Kampagne den Zusammenhang von Lohntransparenz und Gender Pay Gap in den Focus.

Informationen: <https://www.equalpayday.de/>



Freitag, 7. März

11:00 Uhr

Kostenlos | Bündnis 90/Die Grünen | Jahn-Denkmal, Hasenheide

Enthüllungsaktion mit Kundgebung

Grün vor Ort: Kein Platz für antifeministische Erinnerungskultur Jahndenkmal in der Hasenheide Neukölln mit Bahar Haghanipour und Susanna Kahlefeld (Abgeordnete der Grünen Fraktion Berlin). Friedrich Ludwig Jahn wird oft als „Turnvater“ gefeiert. Problematisch, denn er war antisemitisch, nationalistisch und antifeministisch.

Zum Internationalen Frauen*kampftag setzen wir daher ein feministisches Zeichen! Wir fordern eine kritische Auseinandersetzung mit dem Jahndenkmal und stellen die ehemalige Rixdorferin und Artistin **Rosl Persson als mögliche Alternative vor**. Wir wollen Frauen in der Stadtgeschichte sichtbar machen. Unsere Aktion lädt zur Debatte um Antifeminismus in der Erinnerungskultur ein - und zeigt, dass es auch beeindruckende weibliche Vorbilder im Sport gibt. Kommt vorbei und setzt ein Zeichen mit uns!

Freitag, 7. März

14:00 - 16:00 Uhr

Kostenlos | StoP - Stadteile ohne Partnergewalt | Alfred-Scholz-Platz, 12043 Berlin

Wir wollen mehr als Blumen

Eine Aktion mit dem Aktionsnetzwerk Neukölln. Wir fragen Neuköllner*innen, was sie sich - außer Blumen - anlässlich des internationalen Frauentages wünschen und informieren zur Geschichte hinter dem Frauentag.

Informationen: stop@nbh-neukoelln.de,

<https://www.stop-neukoelln.de/>

Freitag, 7. März

17:00 - 21:00 Uhr

Kostenlos | Jugendclub NW 80 | Neudecker Weg 80, 12355 Berlin

Frauen & Mädchen-Party

Mit Karaoke, Quiz, Limbo und Mocktails

Informationen: <http://www.nw80.de>

Freitag, 7. März

20:00 Uhr

Kostenlos | Frauen*NachtCafé | Mareschstraße 14, 12055 Berlin

Feministische Movie Night - Unterrepräsentierte Identitäten im Film

Geboten wird ein Film zum 8. März - feministischer Kampftag mit anschließender Austauschrunde mit Popcorn. Es besteht die Möglichkeit, gemeinsam ein Banner und Plakate für den Kampftag herzustellen.

Samstag, 8. März

11:00 - 16:00 Uhr

Selbsthilfe- und Stadtteilzentrum Neukölln-Süd | Löwensteinring 13 A, 12353 Berlin |

Kosten: 15 €

WenDo -

Selbstbehauptungstraining für Frauen

Jede Frau kann sich gegen dumme Sprüche und Grenzüberschreitungen wehren. Mit Rollenspielen und Körperübungen lernen Sie, sich zu behaupten. Offen für Frauen mit und ohne Vorerfahrungen.

Wichtig: Proviant und dicke Socken!

Anmeldung: Tel.: 6181214, nives-

bercht@posteo.de

Samstag, 8. März

19:00 - 20:30 Uhr

Schloss und Gutshof Britz | Alt-Britz 73, 12359 Berlin | Kosten: 15 €, erm. 10 €

Komponistin! #7

Brasilianische Klänge zum Frauentag - Kammerorchester Brasil Ensemble Berlin

Das Brasil Ensemble Berlin ist ein interkulturelles musikpädagogisches Projekt der Musikschule City West, das bereits seit 25 Jahren an dieser Institution besteht. Das Brasil Ensemble Berlin besteht aus einem fünfstimmigen gemischten Chor, einem Kammerorchester und einer brasilianischen Perkussionsgruppe. Durch die innovative Musikpädagogik von Botelho ist das Brasil Ensemble Berlin zu einer weltweiten Referenz für die Arbeit mit brasilianischer Musik geworden.

Informationen und Anmeldung: Tel.: 6097923

-0, info@schlossbritz.de, www.schlossbritz.de

Montag, 10. März

10:00 - 13:00 Uhr

Kostenlos | FrauenComputerZentrumBerlin e.V. | Cuvrystraße 1, 10997 Berlin

Vor- und Nachteile der digitalen Gesundheitsversorgung - Vortrag von Frauen für Frauen 65+ mit Daniela Walter

Elektronische Patient*innenakte, E-Rezept, Apps auf Rezept, Videosprechstunde, Online-Terminvereinbarung und... Wie funktionieren diese Anwendungen? Was ist zu beachten?

Anmeldung: Tel.: 61797047, info@fczb.de,

www.fczb.de

Montag, 10. März

15:00 - 16:00 Uhr

Kostenlos | BERIT Beratung für Frauen* | Kottbusser Damm 79, 10967 Berlin

Empowerment - Erfolg! Die Kunst des Verhandelns für Frauen* im Beruf

Online-Talk anlässlich des diesjährigen Equal Pay Day's.

Anmeldung: Tel.: 4402250, beratung@ber-

it.de, <https://ber-it.de/>

Dienstag, 11. März

10:00 - 13:00 Uhr

Kostenlos | KOBRA Beruf Bildung Arbeit | online

Kompass in der IT -

Orientierung und Stärkenfindung

Online-Workshop für Frauen, die sich für berufliche Möglichkeiten in der digitalen Arbeitswelt interessieren und sich einen Quereinstieg in der Branche vorstellen können, zum Beispiel im Bereich Coding, IT-Support, Online-Marketing oder Cyber Security.

Anmeldung erforderlich: Tel.: 6959230, in-

fo@kobra-berlin.de, www.kobra-berlin.de

Mittwoch, 12. März

14:00 - 15:30 Uhr

BERIT Beratung für Frauen* | Kottbusser

Damm 79, 10967 Berlin |

Kosten: 15 €, erm. 7,50 €

Zauberwort Quereinstieg

Der Begriff "Quereinstieg" ist spätestens seit den anhaltenden Personalengpässen an Schulen in aller Munde. Mittlerweile stehen auch andere Branchen einem beruflichen Quereinstieg positiv gegenüber und werben entsprechend. Erfolgsgeschichten über gelungene berufliche Quereinstiege sind weit verbreitet. Gleichzeitig ist es nicht immer einfach, in einer neuen Branche Fuß zu fassen. Ein beruflicher Wechsel, Umstieg oder Neuanfang bedarf sorgfältiger Planung. Welche Aspekte für einen erfolgreichen Quereinstieg wichtig sind und wie Sie sich bestmöglich vorbereiten können, erfahren Sie in unserem aktuellen Vortrag.

Informationen und Anmeldung: Tel.:

4402250, beratung@ber-it.de,

<https://ber-it.de/>

Mittwoch, 12. März

16:00 - 17:00 Uhr

Kostenlos | KOBRA Beruf Bildung Arbeit | online

Werkzeuge zur Gestaltung des Berufswegs

Hier zeigen wir Ihnen, wie Sie unsere Online-Werkzeuge für Ihre berufliche Orientierung nutzen können und empfehlen, welche Werkzeuge wofür am besten geeignet sind.

Information und Anmeldung: Tel.: 6959230,

info@kobra-berlin.de, www.kobra-berlin.de

Donnerstag, 13. März

10:00 - 15:00 Uhr

Kostenlos | FrauenComputerZentrumBerlin e.V. | online

Smartphone - Sprechstunde von Frauen für Frauen 65+

Individuelle Beratung bei Fragen und Problemen rund ums Smartphone mit Stefanie Schaarschmidt.

Anmeldung erforderlich: Tel.: 61797047, info@fczb.de, www.fczb.de

Donnerstag, 13. März

18:00 Uhr

Kostenlos | Helene-Nathan-Bibliothek | Karl-Marx-Str. 66, 12043 Berlin

Frauen in abenteuerlichen Berufen

Wer glaubt, dass der Alltag einer Bibliothekarin darin besteht, Bücher zu katalogisieren und darauf zu achten, dass niemand laut spricht, irrt gewaltig. Dafür, wie abenteuerlich der Bibliothekar*innenberuf sein kann, ist Prof. Dr. Claudia Lux ein wunderbares Beispiel: Sie promovierte Sinologin, fusionierte die Amerika-Gedenkbibliothek mit der Berliner Stadtbibliothek und war die Generaldirektorin der daraus entstehenden Stiftung Zentral- und Landesbibliothek Berlin und hat mit als Erste für einen Neubau der ZLB auf dem Tempelhofer Feld gekämpft. Um ein Haar hätte ihretwegen das Humboldt-Forum anders ausgesehen: Sie hatte die geniale Idee, dort eine wegweisende Kinderbibliothek einzurichten: ein Projekt, das leider nicht umgesetzt wurde. Im Gegensatz zu einem Riesen-Vorhaben, das sie mitverwirklicht hat: sie war „Project Director“ des Neubaus der Nationalbibliothek in Katar. In unzähligen Gremien aktiv, mehrere Jahre Vorsitzende des Weltverbandes der Bibliotheken (IFLA), setzt sie sich für den gerechten Zugang zu Informationen ein, denn er ist eine Grundlage der Demokratie. Wir laden Sie herzlich ein, wenn diese außergewöhnliche Frau von ihren außergewöhnlichen berufl. Stationen erzählt.

Informationen: Tel.: 90239-4313, info@stadtbibliothek-neukoelln.de, www.berlin.de/stadtbibliothek-neukoelln

Freitag, 14. März

10:00 - 16:00 Uhr

Kostenlos | KOBRA Beruf Bildung Arbeit | Kottbusser Damm 79, 10967 Berlin

Berufliche Ziele entwickeln - Wo stehe ich jetzt? Wo will ich hin?

Der Workshop ist Bestandteil des Angebots „Zurück ins Arbeitsleben nach Krebs“. Ausgehend von der Selbsteinschätzung und Wertschätzung Ihrer aktuellen gesundheitlichen Situation beschäftigen Sie sich zunächst mit der Frage: Wann wäre ein passender Zeitpunkt, um ins Berufsleben zurückzukehren? Danach reflektieren Sie Ihre Bedürfnisse und Erwartungen an Ihre berufliche Rückkehr.

Information und Anmeldung: Tel.: 6959230, info@kobra-berlin.de, www.kobra-berlin.de

Sonntag, 16. März

13:00 - 15:30 Uhr

Kostenlos | Volkshochschule Neukölln | Rathaus Neukölln vor dem Haupteingang

Frauen im Widerstand gegen den Nationalsozialismus.

Gemessen an der gesamten Berliner Bevölkerung war es die Minderheit, die sich gegen die Nationalsozialisten stellte oder Verfolgte unterstützte. Trotzdem gab es in der gesamten NS-Zeit einen ungebrochenen vielfältigen und weltanschaulich breiten Widerstand, besonders in den Arbeiterbezirken Berlins wie Neukölln. Unter den Widerständigen waren auch Frauen, die auf vielfältige Art und Weise Widerstand leisteten. In Neukölln aktiv waren unter anderem die Schwestern Gertrud Rosenmeyer und Anna Rathmann mit ihrer gemeinsamen Freundin Ursula Goetze, die Bibliothekarin Elli Fuchs, die Ärztin Käthe Frankental, die sozialdemokratische Lokalpolitikerin Anna Bormann, die Schülerin Dagmar Petersen und die Schwestern Margarete und Lisa Walter.

Wir begeben uns auf Spurensuche von ihnen und ihren Netzwerken. Die Historikerin und Stadtführerin Trille Schünke-Bettinger führt an Orte der Machtausübung und des Widerstands, an ehemalige Wohn- und heutige Gedenkorte rund ums Rathaus Neukölln.

Anmeldung: Tel.: 90239-2433, vhsinfo@bezirksamt-neukoelln.de, www.vhs-neukoelln.de

Dienstag, 18. März

16:00 - 18:00 Uhr

Kostenlos | ab 16 Jahren | Gertrud-Haß-Bibliothek | Alt-Rudow 45, 12357 Berlin

Werde Stammtischkämpfer*in

Schnell und gezielt auf rechte und rassistische Parolen reagieren! Wir alle kennen das: Auf der Arbeit, im Sportverein, in der Familie oder auf der Straße fallen Sprüche, die uns die Sprache verschlagen. Später ärgern wir uns, hätten gerne den Mund aufgemacht. Hier setzt dieser Workshop an. Er soll Menschen in die Lage versetzen, die Schrecksekunde zu überwinden, Position zu beziehen und deutlich zu machen: Das nehmen wir nicht länger hin! In Theorie und Praxis werden gängige rechte Positionen untersucht und es wird geübt, das Wort zu ergreifen und für solidarische Alternativen zu streiten statt für Ausgrenzung und Rassismus.

Anmeldung erforderlich: Tel.: 90239-1940, rudow@stadtbibliothek-neukoelln.de, www.aufstehen-gegen-rassismus.de/stk

Mittwoch, 19. März

15:30 - 17:00 Uhr

BERIT Beratung für Frauen* | Kottbusser Damm 79, 10967 Berlin |

Kosten: 15 €, erm. 7,50 €

Von Kreativität bis SEO: Website-Texten mit ChatGPT | V06

Wir zeigen Einsatzbereiche, in denen Chat-GPT uns bei der Texterstellung für Websites unterstützen kann und zeigen, wo die Nachteile und Stolperfallen des KI-Textgenerators liegen. Aber auch, wo die Arbeit mit dem KI-Textgenerator an seine Grenzen stößt und wo eine eigenständige Überprüfung, Recherche und Nachbearbeitung nötig ist.

Anmeldung: Tel.: 4402250, beratung@ber-it.de, <https://ber-it.de/>

Mittwoch, 19. März

16:00 - 18:00 Uhr

Kostenlos | [FrauenComputerZentrumBerlin e.V.](#) | [online](#)

Workshop: Canva-Werkstatt-Online-Design nice und fix

Willst du für Social Media Beiträge mit Fotos, Grafiken und Textelementen erstellen? Mit dem Online-Design-Tool Canva geht das ziemlich einfach. In der Werkstatt lernst du die Grundfunktionen von Canva kennen und erfährst, für welche Formate es sich eignet.

Anmeldung: Tel.: 6179700, info@fczb.de, www.fczb.de

Mittwoch, 19. März

10:00 - 14:00 Uhr

Kostenlos | [Jobcenter Neukölln](#) | [Viktoriastraße 10 - 18, 12105 Berlin](#)

Female & Work - Du hast einen Traumjob oder möchtest beruflich voll durchstarten? Wage den Sprung und starte Deine berufliche Karriere! Entdecke Dein Potential und Deine Möglichkeiten. Wir zeigen Dir, was alles geht. **Anmeldung:** Tel.: 5555806364, jobcenter-berlin-tempelhofschöneberg.BCA@jobcenter-ge.de

Mittwoch, 19. März

18:00 Uhr

Kostenlos | [Helene-Nathan-Bibliothek](#) | [Karl-Marx-Str. 66, 12043 Berlin](#)

Empowerment und Widerstand - Kurzfilm, Lesung und Gespräch mit Dr. Marion Kraft über inspirierende Begegnungen mit Audre Lorde

Dr. Marion Kraft, eine afro-deutsche promovierte Literaturwissenschaftlerin, Dozentin, Autorin, Herausgeberin und Übersetzerin, wird über das Leben und Werk Audre Lordes sprechen, mit der sie persönlich befreundet war. Lorde, eine der einflussreichsten afro-amerikanischen Autorinnen des 20. Jahrhunderts, war und ist bis heute wegweisend für Menschenrechts- und Befreiungsbewegungen. Ein spannender Abend mit einem kurzen Filmbeitrag, der facettenreichen Darstellung der großen Aktivistin und der Möglichkeit, Frau Dr. Kraft Fragen zu Audre Lorde, aber auch zu ihrer eigenen Tätigkeit zu stellen.

Informationen: Tel.: 90239-4313, info@stadtbibliothek-neukoelln.de, www.berlin.de/stadtbibliothek-neukoelln

Freitag, 21. März

10:00 - 15:00 Uhr

[KOBRA Beruf Bildung Arbeit](#) | [Kottbusser Damm 79 | 10967 Berlin](#) | **Kosten: 25 €, erm. 15 €**

Negative Glaubenssätze überwinden

Sind Ihnen diese oder ähnliche negative Selbsteinschätzungen vertraut: „Ich kann doch nichts. Ich muss mehr leisten...“. Der Workshop bietet Anregungen, sich von negativen Glaubenssätzen zu distanzieren und stattdessen selbstwertschätzende Aussagen über sich zu entwickeln.

Information und Anmeldung: Tel.: 6959230, info@kobra-berlin.de, www.kobra-berlin.de

Freitag, 21. März

15:00 - 18:00 Uhr

Kostenlos | [Sozialdienst Katholischer Frauen e.V.](#) Anlauf- und Koordinierungsstelle für Alleinerziehende | [Kinderwelt am Feld, Oderstraße 174, 12051 Berlin](#)

Tag der Alleinerziehenden / Single Parents Day

Zum internationalen Tag der Alleinerziehenden laden wir Einelternfamilien ein, diesen Tag gemeinsam zu feiern. Im Zentrum steht die mentale Gesundheit alleinerziehender Eltern. In einer entspannten Atmosphäre erwarten euch kurze Beiträge zur Burnout-Prävention mit praktischen Achtsamkeitsübungen und Anregungen zur Selbstfürsorge. Es gibt viel Raum für Austausch und Vernetzung. Bitte beachten Sie bei der Anmeldung die Angabe zum Alter der teilnehmenden Kinder.

Informationen und Anmeldung: Tel.: 477532657, alleinerziehend@skf-berlin.de, <https://alleinerziehende-neukoelln.net/>

Freitag, 21. März

18:00 Uhr

Kostenlos | [Gertrud-Haß-Bibliothek](#) | [Alt Rudow 45, 12357 Berlin](#)

Rudow liest 2025 -

Sara Gmuer liest „Achtzehnter Stock“

Berlin-Lichtenberg, Platte, achtzehnter Stock: Hier wohnen Wanda und ihre Tochter Karlie. Wanda hat sich ihr Leben anders vorgestellt. Ganz anders. Statt auf Filmdrehs und Premieren verbringt sie die heißen Sommertage mit ihrer fünfjährigen Tochter und den anderen Platten-Müttern im Hof der Betonsiedlung. Der Lift ist defekt und das Treppenhaus ein einziges Funkloch, in dem man, wenn man Pech hat, das ganze Leben verpasst. Am anderen Ende der Stadt scheint dagegen alles möglich. Als Wanda eine einmalige Chance bekommt, taucht sie ein in eine Welt, in der Geld keine Rolle spielt und Türen immer offenstehen. Doch wie weit sie auch geht, die Platte in ihrem Rücken wird nie wirklich kleiner. Ein rauer und zärtlicher, temporeicher und fein beobachteter Roman über Zusammenhalt und Selbstverwirklichung und

darüber, dass das Glück manchmal näher liegt, als wir denken. Sara Gmuer, 1980 in Locarno geboren, zog nach ihrem Abschluss an der Filmschauspielschule Zürich nach Deutschland. Sie stand für Dominik Graf und „Die Ärzte“ vor der Kamera und als Rapperin auf der Bühne. Sie schrieb Songs, textete für Agenturen und fand dabei ihre ganz eigene Stimme. Sie lebt mit ihrem Mann und ihren Kindern in Berlin.

Anmeldung: Tel.: 90239-1940, rudow@stadtbibliothek-neukoelln.de

Premiere Freitag, 21. März

19:30 Uhr, Einlass 18:45 Uhr

22./28./29. März

Jeweils 19:30 Uhr mit anschließendem Publikumsgespräch | [Heimathafen Neukölln](#) | [Karl-Marx-Straße 141, 12043 Berlin](#) | **Kosten: 24 €, erm. 18,50 €**

PREMIERE FEMALE* FIGHT CLUB - Ein Box-Theaterstück von Pina Kühr und Pan Selle.

Der Female* Fight Club öffnet Räume, in denen über Verschwiegene gesprochen werden darf, indem die Figuren durch körperliche Aktivierung ihre Sprachlosigkeit überwinden. Da ist Wut. Da ist Empörung. Im Boxtraining treffen zwei Frauen aufeinander, die viel zu lange geschwiegen haben: Konni will ihre Wut loswerden, Leo will ihre Wut kennenlernen. Das Training wird zum Safe Space für zwei Themen, die in unserer Gesellschaft nach wie vor tabuisiert sind: regretting motherhood und verwaiste Elternschaft. Konni schlägt ihre Wut darüber heraus, dass sie sich als Mutter alleingelassen und überfordert fühlt. Leos Wut hingegen hat sich nach dem Tod ihres Kindes nach innen gerichtet und ist zur Depression geworden. Sie ist auf der Suche nach einem Weg, um sich von ihrer Ohnmacht zu befreien.

Anmeldung: Tel.: 220136980, info@heimathafen-neukoelln.de, www.heimathafen-neukoelln.de

Samstag, 22. März

13:00 - 15:00 Uhr

Frauentouren | Treff nach Anmeldung |

Kosten: 15 € / Ermäßigung möglich

Böhminen, Gastarbeiterinnen, Stadteilmütter - Zuwanderinnen in Neukölln erzählen ihre Geschichte

Das Leben in Neukölln war schon immer von Zuwanderung geprägt war. 1737 kamen böhmische Religionsflüchtlinge und neben Deutsch-Rixdorf entstand Böhmisches-Rixdorf. Im 19. und 20. Jahrhundert wuchs das Dorf durch Arbeitssuchende, die vom Land nach Berlin kamen, zu einem Bezirk mit mehr als 400.000 Einwohnern. Die frauenhistorische Spurensuche fragt, was Zuwanderung für Frauen bedeutete und wie sie das Leben in Neukölln veränderten. In der Migrationsgeschichte ist oft nur einseitig von unterdrückten Frauen die Rede. Dabei kamen aus der Türkei viele Frauen alleine ohne Familie als Gastarbeiterinnen nach Berlin. Bei der Führung erzählen zwei Neuköllnerinnen aus eigener Erfahrung über Einwanderinnen und ihr Leben in ihrer zweiten Heimat. Berichtet wird auch über das Projekt der Stadteilmütter, mit dem sich Migrantinnen in Neukölln und inzwischen auch anderswo einmischen.

Informationen und Anmeldung: gu@frauentouren.de, www.frauentouren.de

Samstag, 22. März

18:00 Uhr, Einlass 17:30 Uhr

MigrantinnenVerein Berlin e.V. | Gemeinschaftshaus Gropiusstadt | Bat-Yam-Platz 1, 12353 Berlin | Kosten: 20 €, Kinder 10 €

Fest zum Weltfrauentag - STARK, MUTIG; SELBSTBESTIMMT. Frauen kämpfen für Frieden, Gleichheit und gegen Rassismus!

Samstag, 22. März

19:00 - 20:30 Uhr

Schloss und Gutshof Britz | Alt-Britz 73, 12359 Berlin | Kosten: 15 €, erm. 10 €

Komponistin! #8 | Lysistrata Chamber Collective - Frühlingsklänge

Das im Frühjahr 2023 gegründete Lysistrata Chamber Collective ist ein internationales Ensemble mit Sitz in Berlin, dessen Ziel es ist, die Musik von Komponistinnen aus Vergangenheit und Gegenwart zu fördern und zugänglich zu machen. Das Quartett (Gesang, Flöte, Cello & Klavier) tritt in allen Besetzungen auf und gestaltet Konzertprogramme, die vom Publikum besonders wegen ihrer Vielfalt an Farben und Stilen geschätzt werden. Im Programm werden Werke von Jennifer Higdon, Judith Weir, Meira Warshauer and Amy Beach gespielt.

Informationen und Anmeldung: Tel.: 6097923-0, info@schlossbritz.de, www.schlossbritz.de

Sonntag, 23. März

16:00 - 19:00 Uhr

Kostenlos | Kinderwelt am Feld | Oderstraße 174, 12051 Berlin

Workshop zum Thema

Gewalt an Mädchen* und Frauen*

Im Rahmen von "My Body - My Choice" findet mit Boxgirls Berlin e.V. in der Kinder- und Jugendeinrichtung "Kinderwelt am Feld" ein Workshop zum Thema Gewalt an Mädchen* und Frauen* statt. Es werden verschiedene Arten von Gewalt mit den Mädchen*, sowie Strategien zur Prävention und Selbstbehauptung besprochen. Es gibt einen praktischen Teil in Boxen/Selbstverteidigung/Selbstbehauptung.

Informationen: Tel.: 62607781, team@kinderwelt-neukoelln.de, www.kinderwelt-neukoelln.de

Dienstag, 25. März

14:00 - 17:00 Uhr

BERIT Beratung für Frauen* | Kottbusser Damm 79, 10967 Berlin | Kosten: 10 € pro 30 Minuten

WordPress-Coaching-Werkstatt März

Wie geht das nochmal mit dem Gutenberg-Editor? Wie kann ich mir ein Plugin installieren? Ich möchte einen Cookie-Hinweis in meine WordPress-Website einbinden, was muss ich dafür tun? Sie haben eine eigene Website, die auf WordPress basiert und haben nun Fragen zu bestimmten Anwendungen? Dann sind Sie in unserem WordPress-Coaching-Angebot genau richtig! In unserer WordPress-Werkstatt arbeiten Sie zusammen mit einer Beraterin direkt an Ihrer eigenen WordPress-Website. In einem jeweils exklusiven 30-minütigen Zoom-Meeting können Sie Anwendungsfragen zur Ihrer WordPress-Website mit unserer Word-Press Expertin Choni klären.

Anmeldung: Tel.: 4402250, beratung@ber-it.de, <https://ber-it.de/>

Mittwoch, 26. März

16:00 - 18:00 Uhr

Kostenlos | Pflegestützpunkt Neukölln und KOBRA - Vereinbarkeit von Beruf, Pflege & Familie | Rollbergstr. 30, 12053 Berlin

Informationsveranstaltung: Pflegen und berufstätig bleiben - aber wie?

Sie pflegen einen Angehörigen und fragen sich, wie Sie gleichzeitig Ihre beruflichen Verpflichtungen erfüllen können? Diese Veranstaltung zeigt Ihnen verschiedene Wege auf, Familie, Pflege und Beruf miteinander zu vereinbaren. Erhalten Sie praxisorientierte Tipps und rechtliche Informationen zu Themen wie: Unterstützungsmöglichkeiten durch Pflegekassen und Pflegezeit sowie zu flexiblen Arbeitszeitmodellen und Ansprüchen auf Teilzeit. Sie sind nicht allein! Finden Sie heraus, wie Sie die Pflege und Ihre Berufstätigkeit besser in Einklang bringen können. Lassen Sie sich von Expertinnen über Ihre Möglichkeiten informieren und kommen Sie ins Gespräch mit anderen pflegenden Angehörigen.

Anmeldung: Tel.: 6959230, info@kobra-berlin.de, <https://www.pflegezeit-berlin.de/veranstaltungen>

Mittwoch, 26. März

19:00 Uhr

Kostenlos | Wildwasser Frauen*NachtCafé - für Frauen*, Trans* & Inter* | Mareschstraße 14, 12055 Berlin

Lesung: "Intersektionalität und Gewalt"

Wir lesen Texte, u.a. aus "Intersektionalität und Gewalt" zu Geschlechtsspezifischer Gewalt und Trans*geschlechtlichkeit und möchten dazu mit euch ins Gespräch kommen. Da der Termin in unseren Öffnungszeiten ist, sind Frauen, trans, nichtbinäre & inter Menschen willkommen.

Informationen: Tel.: 61620970, <https://wildwasser-berlin.de/frauennachtcafe/>

FR 28. März,

11:00 - 12:30 Uhr

BERIT Beratung für Frauen* | Kottbusser Damm 79, 10967 Berlin | Kosten: 5 €

Bewerbung optimieren mit ChatGPT

Wir schauen uns gemeinsam an, wie ChatGPT als Werkzeug für die Optimierung von Bewerbungsunterlagen eingesetzt werden kann.

Anmeldung: Tel.: 4402250, beratung@ber-it.de, <https://ber-it.de/>

